

DeTrey® Conditioner 36

Phosphorsäure-Gel zum Anätzen von Zahnschmelz und zur Dentin-Konditionierung

WARNHINWEIS: Nur für den zahnmedizinischen Gebrauch.

Inhaltsverzeichnis	Seite
1 Produktbeschreibung	7
2 Sicherheitshinweise	8
3 Arbeitsanleitung Schritt für Schritt	9
4 Hygiene	11
5 Chargennummer und Verfallsdatum	11

1 Produktbeschreibung

DeTrey® Conditioner 36 Ätzelgel ist ein blau-gefärbtes Gel mit 36% Phosphorsäure. Es dient dem Ätzen von Zahnschmelz und der Dentinkonditionierung vor der adhäsiven Füllungstherapie.

1.1 Darreichungsform

- 3 ml Luer-Lock Spritzen in Kombination mit Einweg-Stahlkanülen (Applikatornadeln).

1.2 Zusammensetzung

- Phosphorsäure
- Hochdisperses Siliziumdioxid
- Benetzer
- Pigmente
- Wasser

1.3 Indikationen

- Schmelzkonditionierung (und Konditionierung des Dentins im Falle von Total Etch-Technik) vor der adhäsiven Füllungstherapie.

1.4 Kontraindikationen

- Anwendung direkt auf Pulpagewebe.

2 Sicherheitshinweise

Bitte beachten Sie die folgenden allgemeinen Sicherheitshinweise und die speziellen Sicherheitshinweise in anderen Abschnitten dieser Gebrauchsanweisung.



Sicherheitssymbol.

- Dies ist das Sicherheitssymbol. Es weist auf die Gefahr von Personenschäden hin.
- Um Verletzungen zu vermeiden, alle Sicherheitshinweise, die diesem Symbol folgen, unbedingt beachten!

2.1 Warnhinweise

Das Material enthält Phosphorsäure, welche zu Verätzungen der Haut, der Augen und der Mundschleimhaut führen kann.

- **Augenkontakt vermeiden**, um Irritationen und möglichen Hornhautschäden vorzubeugen. Im Falle eines Kontaktes mit den Augen sofort mit reichlich Wasser spülen und medizinische Hilfe aufsuchen.
- **Hautkontakt vermeiden**, um Irritationen vorzubeugen. Im Falle eines Kontaktes kann sich ein rötlicher Ausschlag entwickeln. Bei Irritationen der Haut oder Hautausschlag medizinische Hilfe aufsuchen.
- **Kontakt mit oralen Weichgeweben/Mucosa vermeiden**, um Entzündungsreaktionen vorzubeugen. Kommt es zu einem unbeabsichtigten Kontakt, das Material sofort vom Gewebe entfernen. Die Schleimhaut mit reichlich Wasser spülen. Spülwasser absaugen bzw. ausspeien lassen. Sollte die Reizung der Schleimhaut anhalten, medizinische Hilfe aufsuchen.

2.2 Vorsichtsmaßnahmen

Dieses Produkt nur nach Gebrauchsanweisung verarbeiten.

Jedlicher Gebrauch unter Nichtbeachtung dieser Gebrauchsanweisung unterliegt der Verantwortung des behandelnden Zahnarztes.

- Behandler, Assistenzpersonal und Patienten mit z. B. Schutzbrillen und Kofferdam entsprechend den lokalen Best-Practice-Standards schützen.
- Der Kontakt mit Speichel, Blut oder Sulkusflüssigkeit während der Applikation kann zum Versagen der Füllung führen. Adäquat trocken legen (z. B. mit Kofferdam).
- Die Spritzen sofort nach Gebrauch fest verschließen.
- Vor der Applikation des Ätzelgels immer sicherstellen, dass die Einweg-Kanülen sicher befestigt sind. Das Material sollte sich leicht ausbringen lassen.
- Nach dem Gebrauch die Einweg-Kanüle entfernen und entsorgen, da die Einweg-Kanüle durch austrocknendes Gel verstopfen kann.
- Die Spritze kann nicht wiederaufbereitet werden. Um die Spritze vor der Kontamination mit Spritzern oder Sprühnebel von Körperflüssigkeiten oder kontaminierten Händen zu schützen, ist es erforderlich, bei deren Benutzung saubere/desinfizierte Handschuhe zu verwenden.
- Als zusätzliche Vorsichtsmaßnahme kann die Spritze vor grober Kontamination – nicht jedoch vor sämtlicher Kontamination – mit Hilfe der zur Einmalanwendung bestimmten Disposa-Shield® Schutzhüllen¹ geschützt werden.
- Disposa-Shield® Schutzhülle und Einweg-Kanüle sind ausschließlich für den Einmalgebrauch bestimmt. Nach Gebrauch entsorgen. Nicht bei anderen Patienten wiederverwenden, um Kreuzkontamination zu verhindern.

¹ Disposa-Shield® Infektionsschutz für Spritzen-Applikationssysteme, Nachbestellnr. A88013S1.

2.3 Nebenwirkungen

- Augenkontakt: Irritation und mögliche Hornhautschäden.
- Hautkontakt: Irritationen. Hautausschläge können auftreten.
- Kontakt mit der Schleimhaut: Entzündung (siehe Warnhinweise).

2.4 Lagerbedingungen

Ungeeignete Lagerbedingungen können die Haltbarkeit verkürzen und zu Fehlfunktionen des Produktes führen.

- Bei Temperaturen zwischen 10 °C und 24 °C lagern.
- Keiner direkten Sonnenbestrahlung aussetzen und vor Feuchtigkeit schützen.
- Nicht einfrieren.
- Nicht nach Ablauf des Verfallsdatums verwenden.

3 Arbeitsanleitung Schritt für Schritt

3.1 Reinigung

1. Reinigen Sie unbehandelten Schmelz und Dentin mit Gummikelch und Polierpaste z. B. Nupro® Reinigungs- und Polierpaste.
2. Gründlich mit ölfreiem Wasserspray absprühen.

3.2 Schutz der Pulpa

1. In tiefen Kavitäten das Dentin nahe der Pulpa (weniger als 1 mm) mit einem aushärtenden Kalziumhydroxyd-Präparat abdecken (Dycal® Calcium Hydroxide Liner, siehe Gebrauchsanweisung). Den Rest der Kavität zum „Bonden“ frei lassen.

3.3 Applikation

Verblockung der Kanüle.



Einweg-Kanüle von der Spritze entfernen.

1. Kein Material in der Kanüle trocknen lassen.
2. Die Einweg-Kanüle nicht wiederverwenden.
3. Vor der Applikation des Ätzelgels immer sicherstellen, dass die Einweg-Kanülen sicher befestigt sind. Das Material sollte sich leicht ausbringen lassen.

Die DeTrey® Conditioner 36 Spritze kann nicht wiederaufbereitet werden. Um die DeTrey® Conditioner 36 Spritze vor der Kontamination mit Spritzern oder Sprühnebel von Körperflüssigkeiten oder kontaminierten Händen zu schützen, ist es erforderlich, bei deren Benutzung saubere/desinfizierte Handschuhe zu verwenden.

1. Die Kappe vom Spritzenende entfernen. Um freien Materialfluss aus der Spritze zu gewährleisten, eine geringe Menge auf einen Anmischblock ausbringen.
2. Als zusätzliche Vorsichtsmaßnahme kann die DeTrey® Conditioner 36 Spritze vor grober Kontamination – nicht jedoch vor sämtlicher Kontamination – mit Hilfe der zur Einmalanwendung bestimmten Disposa-Shield® Schutzhüllen geschützt werden.
3. Die Einweg-Stahlkanüle² über der Schutzfolie am Spritzenende anbringen. Die Kanüle bis zum festen Sitz im Uhrzeigersinn drehen. An der Kanüle ziehen, um das Einrasten in der Spritzenmanschette sicherzustellen.

² Benutzen Sie die in der DeTrey® Conditioner 36 Packung enthaltenen Einweg-Stahlkanülen. Nachbestell-Nr. der Einweg-Stahlkanülen: 606.15.204.

4. Die Dosierspitze kann zur Erleichterung des Zugangs abgebogen werden. Leichtes Biegen der Spitze ist scharfem Knicken vorzuziehen. Zu starkes Biegen kann die Kanüle verschließen. Eine geringe Menge durch die Spitze ausdrücken, um die Durchlässigkeit sicherzustellen.
5. Das Gel muss bei LEICHTEM DRUCK frei fließen. KEINE ÜBERMÄSSIGE KRAFT ANWENDEN. Ansonsten die Spritze aus dem Patientenumfeld entfernen und auf Blockierung prüfen.
6. Das Gel durch die Kanüle auf die zu restaurierenden Oberflächen auftragen.

Übermäßige Kraftanwendung.



Verletzung.

1. Druck auf die Spritze nur langsam und gleichmäßig ausüben.
2. Keine übermäßige Kraft anwenden. Durch übermäßigen Druck können sich Material und nicht festsitzende Kanülen von der Spritze lösen.

3.4 Konditionieren der Zahnoberfläche

1. Das DeTrey® Conditioner 36 Ätzelgel auf den gereinigten Schmelz auftragen. Das Ätzelgel für mindestens 15 Sekunden auf dem Schmelz einwirken lassen. Wird die Total Etch-Technik angewendet, mit der Applikation des Gels auf den Schmelz beginnen. Anschließend auch das Dentin bedecken.
2. Für beste Ergebnisse lassen Sie das Gel für mindestens 15 Sekunden auf dem Schmelz und für 15 Sekunden auf dem Dentin einwirken.

3.5 Abspülen und Vorbereitung für die Applikation des Adhäsivs

1. Konditionierer mit der Absaugkanüle und/oder starkem Wasserspray entfernen, dann die konditionierten Flächen mindestens 15 Sekunden gründlich mit Wasser abspülen.
2. Überschüssiges Wasser mit einem sanften Luftstoß oder durch Trockentupfen mit einem Wattepellet aus der Kavität entfernen. Das Dentin nicht austrocknen.
3. Beginnen Sie umgehend mit der Applikation des Adhäsivs.

Kontamination.



Restaurationsversagen.

1. Nach erfolgter Konditionierung müssen die Oberflächen vor Verunreinigungen geschützt werden.
2. Sollte eine Kontamination durch Speichel auftreten, die Kavität nochmals mit Wasserspray sorgfältig reinigen, trocknen und den Schmelz erneut für 5 Sekunden konditionieren. Anschließend wie oben beschrieben spülen und trocknen.

4 Hygiene

4.1 DeTrey® Conditioner 36 Spritze



Kreuzkontamination.

Infektion.

1. Die Spritze kann nicht wiederaufbereitet werden.
2. Um die Spritze vor der Kontamination mit Spritzern oder Sprühnebel von Körperflüssigkeiten oder kontaminierten Händen zu schützen, ist es erforderlich, bei deren Benutzung saubere/desinfizierte Handschuhe zu verwenden. Spritze nicht wiederverwenden, falls kontaminiert.
3. Kontaminierte Spritzen nach den geltenden Vorschriften entsorgen.

4.2 Disposa-Shield® Schutzhüllen

Die Verwendung von Schutzhüllen ist eine zusätzliche Vorsichtsmaßnahme gegen grobe Kontamination.

1. Die Schutzfolie gemeinsam mit der Kanüle direkt nach Gebrauch ohne Kontamination des Geräts entfernen.



Kreuzkontamination.

Infektion.

1. Schutzhüllen sind nur zum Einmalgebrauch vorgesehen. Nicht wiederverwenden, da es sonst zu Kreuzkontaminationen kommen kann.
2. Nach den geltenden Vorschriften entsorgen.

4.3 Einweg-Stahlkanülen – Einmalgebrauch

1. Die Schutzfolie gemeinsam mit der Einweg-Stahlkanüle direkt nach Gebrauch ohne Kontamination des Geräts entfernen.



Kreuzkontamination.

Infektion.

1. Einweg-Stahlkanüle nicht reinigen, desinfizieren oder wiederverwenden.
2. Entsorgen Sie die benutzte Einweg-Stahlkanüle nach den geltenden Vorschriften.

5 Chargennummer () und Verfallsdatum ()

1. Nicht nach Ablauf des Verfallsdatums verwenden.
Angabe nach ISO Norm: „JJJJ-MM“ oder „JJJJ-MM-TT“.
2. Bei jedem Schriftwechsel sollten die folgenden Daten angegeben werden:
 - Bestellnummer
 - Chargennummer
 - Verfallsdatum